Subject: Schwarz mit weißer Wamme?

Posted by [Chinpower](#) on Wed, 27 Aug 2008 09:55:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

muss jetzt mal eine dumme Frage stellen, da ich mich mit Genetik ja überhaupt gar nicht auskenne.

Wieso gibt es denn eigentlich kein komplett schwarzes Chin mit weißer Wamme? Also Black Velvet kommt ja schon fast hin, aber ist halt auch nicht ganz schwarz wie die Ebonys.

Vielleicht kann mir ja da jemand behilflich sein?! ;)

LG

Daniela

Subject: Re: Schwarz mit weißer Wamme?

Posted by [munichchins](#) on Wed, 27 Aug 2008 10:01:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

weil es bisher als Mutation noch nicht aufgetreten ist bzw. (Im Fall von Black Velvet) nicht in die Richtung gezüchtet wurde.

Subject: Re: Schwarz mit weißer Wamme?

Posted by [Leni.04](#) on Wed, 27 Aug 2008 10:07:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

ich musste gerade echt fast lachen..... denn genau die gleiche Frage habe ich mir ganz am Anfang auch mal gestellt. :d

Ist aber eine verdammt gute und berechtigte Frage. Ich versuche mal das ganze halbwegs verständlich zu erklären:

Die Ebonys tragen ja grundsätzlich als Farbgen das Standard-Gen in sich. Nur die

Farbverteilung ist halt rundum, also auch mit entsprechender Wammefarbe.

Standards gibt es ja mittlerweile auch in den verschiedensten Farbabstufungen (hell, hell-mittel, mittel, mittel-dunkel, dunkel, besonders dunkel und extrem besonders dunkel). Die besonders dunklen Standards wirken auch schon fast schwarz. Da muss man manchmal wirklich zwei mal hingucken um zu erkennen, was da vor einem sitzt.

Aber ein normalerweise schwarzes Chinchilla gibt es bislang noch nicht. Vielleicht fällt diese Mutation ja auch noch irgendwann (ähnlich wie die Blue-Diamonds plötzlich da waren) bzw. vielleicht versucht es irgendwann mal jemand mit gezielter Zucht z. B. über die Black Velvets.

Im Grunde genommen gibt es folgende Gene:

Beige (braun)

Weiß

Standard

Violett

Saphir

Blue-Diamond

Und die Farbverteilungsgene

Ebony

Velvet

Subject: Re: Schwarz mit weißer Wamme?

Posted by [Danie](#) on Wed, 27 Aug 2008 10:20:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

dazu gibt es auch eine nicht ganz schwierige Erklärung ;)

Damit das normal dreifarbige Fell wirklich ganz schwarz aussieht, darf das weiße Band nicht durchschimmern oder vorhanden sein. Bei den schwarzen Standards ist meist die Spitzenfärbung sehr breit und das Band schmaler oder gar grau. Nun besteht die Wamme (der Bauch) aber aus Unterzone und Bandfärbung und alles, was sich an Bandfärbung auch die Seiten herunter zieht, spiegelt sich sehr schnell in der Wamme wieder.

Man müsste also ein Tier züchten, bei dem die Bandfärbung bis zum Grenzübergang zur Wamme dunkel (grau oder schwarz) ist, aber nicht weiter herunter geht.
Mit der Farbe Ebony wird das kaum möglich sein - hier ist die Wammenfärbung zu dominant.

Bei Black-Velvet habe ich schon andeutungsweise solche Ausprägungen gesehen und auch schon eines, welches wirklich so aussah, wie "nur" schwarz-weiß, aber hier war die Wamme nicht schneeweiß, sondern zwischen den Pfoten mit grauer Spitzenfärbung versehen.

Prinzipiell ließe sich das aber am ehesten mit Black-Velvet verwirklichen, denke ich, wenn man darauf hinzüchten will. Tief runter gezogene Ausfärbung des Bandes mit dominanter weißer Wamme.

Ansonsten muss man warten, was die Zukunft bringen würde ... eine neue Mutation vielleicht? Naja, wohl eher weniger, aber man soll ja nie nie sagen ;)

Edit: Tippies gefunden ...

Subject: Re: Schwarz mit weißer Wamme?
Posted by [Chinpower](#) on Wed, 27 Aug 2008 10:46:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

danke für eure schnellen und ausführlichen Antworten. Habs zumindest halbwegs kapiert! :d

@Leni: weiß auch nicht warum mir das plötzlich einfiel, glaub aber das würde echt toll aussehen.

LG
Daniela